

Weller, Siegfried Reinhold Albert, Univ.-Prof. Dr. med. (geb. 28.07.28 in Welzheim, gest. 27.08.2019 in Tübingen)

Deutscher Chirurg, Unfallchirurg und Ordinarius für Unfallchirurgie an der Universität Tübingen; Ärztlicher Direktor der Berufsgen. Unfallklinik Tübingen

42. Präsident der Deutschen Gesellschaft für Unfallheilkunde e. V. 1978 in Berlin

Beruflicher Werdegang

(Links jeweils aufgerufen 01.12.2022)

Medizinstudium in Würzburg, Innsbruck und Heidelberg

- 1954 Approbation und Promotion (Thema: Zur Frage eines Tetanus der glatten Muskulatur) an der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg [\[↗\]](#)
- 1954-1955 Rotating Internship Paterson General Hospital. Paterson N. J., USA
- 1955-1956 Chirurgische und Orthopädisch-Traumatologische Abteilung des Amerikanischen Krankenhauses Stuttgart-Bad Cannstatt
- 1956 Accident-Hospital Birmingham/England, Verbrennungszentrum (Prof. Jackson)
- 1956-1959 Chirurgisch-Orthopädische Privatklinik Dr. Bertele in Ulm
- ab 1959 Chirurgische Klinik der Universität Freiburg/Br. (Prof. H. Krauss)
- 1963 Habilitation im Fachgebiet Chirurgie an der Medizinische Fakultät der Universität Freiburg i. Br., Thema: Zur Morphologie und Funktion des Gelenkknorpels unter normalen und pathologischen Bedingungen [\[↗\]](#)
- 1966 Leiter der ersten eigenständigen Abteilung für Unfallchirurgie in Deutschland an der Universität Freiburg /Br.
- 1969 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Universität Freiburg/Br.
- 1969-1996 Ärztlicher Direktor der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Tübingen und Inhaber des Lehrstuhls für Unfallchirurgie der Universität Tübingen seit 1988
- 1973 Teilgebiet Unfallchirurgie
- 1988 Überführung der Unfallchirurgie von der Uniklinik TÜ (bis 1987 Prof. Koslowski) in die BG Unfallklinik TÜ unter Gründung eines Lehrstuhls für Unfallchirurgie; Berufung von Prof. Dr. med. Dr. med. h. c. mult. Siegfried Weller als o. Univ.-Professor auf den Lehrstuhl für Unfallchirurgie an der Universität Tübingen
- 1996 Emeritierung (Universität) und Pensionierung (Berufsgenossenschaft)

Ehrungen (10 wichtigste)

(Link aufgerufen 01.12.2022)

- 1988 Ehrendoktorwürde der Universität Humboldt (Berlin) und 1996 der Universität Madras (Indien)
- Ernst von Bergmann-Plakette der Deutschen Ärzteschaft
- 1988 Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, veröffentlicht im Bundesanzeiger am 12.12.1988 [\[↗\]](#)
- 1989 Johann-Friedrich-Dieffenbach-Büste der Deutschen Gesellschaft für Unfallheilkunde e. V.
- 2000 Ernst Kern: *Sehen – Denken – Handeln eines Chirurgen im 20. Jahrhundert*. ecomed, Landsberg am Lech 2000, ISBN-13: 9783609201498, Chirurgisches Symposium zu Ehren S. Wellers 60., Ernst Kerns 65. und Jörg Rehns 70. Geburtstag in Konstanz
- Mehrfache Ehrenmitgliedschaften und Auszeichnungen bei in- und ausländischen wissenschaftlichen Fachgesellschaften, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie 1982

Werke (10 wichtigste)

(Links jeweils aufgerufen 01.12.2022)

Deutsche Nationalbibliothek: [\[↗\]](#)

Gemeinsamer Verbundkatalog: [\[↗\]](#)

zahlreiche Manuale, Lehrbücher über Frakturbehandlungen, Orthopädie, Notfallmedizin etc.

1967 (zus. mit Neureuther G): Notfälle in den Bergen: Verhütung und Erstversorgung.
Stuttgart : Thieme-Verlag

1982 (zus. mit Hermichen HG): Sammelstudien der Deutschen Sektion der internationalen Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthesefragen über Behandlungsergebnisse nach Osteosynthesen. AO Bulletin : Bern

1984 Endoprothesen der Hüfte nach Weller: die neue Generation und ihre biomechanischen Grundlagen. 3. Auflage. - Tuttlingen : Aesculap Werke

1989 (zus. mit Reifferscheid M): Chirurgie; 8. Auflage. - Stuttgart : Thieme-Verlag

1993 (zus. mit Höntzsch D, Weise K, Reisacher E): Die gebräuchlichsten AO-Implantate für die operative Frakturbehandlung. - Stuttgart : Thieme-Verlag

2010 The development of trauma, reconstructive, and orthopedic surgery mirrored in Langenbeck's Archives. Langenbecks Arch Surg 395 (Suppl 1), 27-32

Über 500 wissenschaftliche Publikationen in nationalen und internationalen Fachjournalen, langjähriger Herausgeber und Mitherausgeber renommierter Zeitschriften und Journale aus dem Fachbereich (z. B. Aktuelle Traumatologie, OP-Journal)

Forschungsschwerpunkte (5 wichtigste)

Allgemeine Chirurgie, Frakturbehandlung, Osteosynthese-Technik, Endoprothetik, Orthopädie

Sonstiges

Seit 1961 Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthesefragen (AO Foundation) i. d. Schweiz einschließlich Endoprothetik, 1970 Mitbegründer und Präsident der Deutschen AO-Sektion bis 1991. Präsident der AO Foundation 1994-1996. Seit den 70er Jahren regelmäßige AO Kurse und Organisation von AO Kongressen mit internationaler Beteiligung im ostasiatischen Raum, insbesondere Indien.

2012 Eröffnung d. Siegfried Weller Instituts für Unfallmedizinische Forschung an d. BG Klinik

Privates

Mit Ehefrau Karin zwei Töchter.

Publikationen zu Siegfried Weller (5 wichtigste)

(Links jeweils aufgerufen 03.10.2022)

1988 Burri C: Zur Unfallchirurgie im süddeutschen Raum. Unfallchirurgie 14/6:301-307 [\[↗\]](#)

1990 Ungeheuer E (Hrsg.) Chirurgenverzeichnis - Biographie und Bibliographie. 7. Auflage 1990:778-781. - Berlin ; Heidelberg ; New York : Springer-Verlag

2012 Siegfried Weller Institut für Unfallmedizinische Forschung [\[↗\]](#)

2009 Winker KH: Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Siegfried Weller. Langenbeck's Archives of Surgery 394:587-588

2019 Weise K: Nestor seines Fachs: Ein renommierter Unfallchirurg und seine „BG“. Newsletter Uni Tübingen aktuell Nr. 4/2019: Leute [\[↗\]](#)

2020 WIKIPEDIA-Eintrag: Siegfried Weller [\[↗\]](#)